



CAFÉ CON LECHE



# JAHRESBERICHT 2020

[www.cafe-con-leche.org](http://www.cafe-con-leche.org)

[@cafeconlecheteam](https://www.instagram.com/cafeconlecheteam)

gedruckt auf Recyclingpapier



## GRÜßWORT DER 1. VORSITZENDEN

---

Liebe Freund\*innen & Unterstützer\*innen von Café con Leche e.V.!

Die gegenwärtige globale Krise führt uns einmal mehr vor Augen, dass wir beharrlich gegen die bestehenden Ungleichheiten und ihre Ursachen vorgehen müssen, damit die Zukunft für alle Menschen lebenswert sein wird. Die Pandemie kann – genauso wie andere Missstände unserer Gesellschaft – nur mit Solidarität und Gerechtigkeit bewältigt werden. Mit dieser Überzeugung hat Café con Leche e.V. (im Folgenden CCL) auch 2020 alles dafür getan, um trotz der Einschränkungen durch die Krise weiterhin nachhaltige Veränderungen anzustoßen.

Dem ehrenamtlichen Team von CCL möchte ich erneut meine größte Anerkennung und Wertschätzung bekunden für die nicht nachlassende Begeisterungsfähigkeit und Zielstrebigkeit, bei hohem zeitlichen Aufwand unbeirrt die konzeptionelle Weiterentwicklung von CCL voranzubringen.

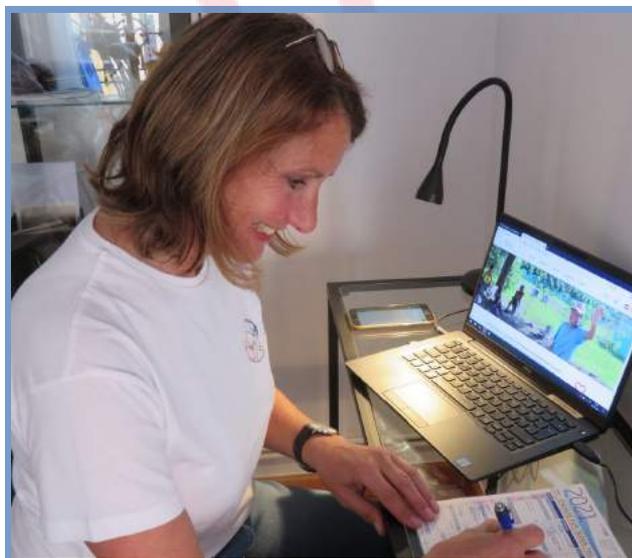
Ebenso dankbar bin ich für das entgegengebrachte Vertrauen unserer Spender\*innen und Kooperationspartner\*innen, uns bei dieser Arbeit zu unterstützen. Nur mit Eurem Beitrag ist unser Einsatz letztendlich wirkungsvoll. Der Jahresbericht 2020 gibt Euch einen transparenten Überblick über das Wirkungsfeld von CCL sowie alle 2020 durchgeführten Aktivitäten. Ebenso teilen wir mit Euch, wie CCL auf die Pandemie in der Dominikanischen Republik reagiert, und präsentieren einige Interviews von CCL nahestehenden Personen, die durchaus einen optimistischen Blick auf 2021 gestatten.

Bleibt am Ball – es ist weiterhin spannend, wohin der Weg noch führt!

Herzlichst,



Birgit Pilz



# Inhalt



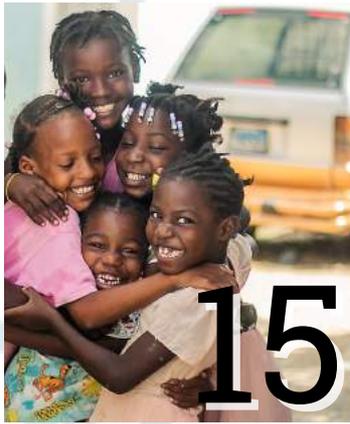
Kontext



Fußball



Bildung



Geschlechtergleichheit



Zusammenarbeit  
mit CCL



CCL & Covid-19



Evaluation 2020



Finanzen 2020



Unterstützende  
& Team

## Zum Hintergrund von Café con Leche

Bei Café con Leche (CCL) rollt seit 2010 durchgängig der Ball. Mit der Eröffnung des eigenen Sport- & Bildungszentrums in 2014 konnten alle Aktivitäten fortan in einem sicheren Umfeld mitten in der Natur angeboten werden.

Während in den Anfangsjahren die meisten CCL Teilnehmenden aus den anliegenden Bateys Caballona und Lechería kamen, vergrößerte sich der Aktionsradius bis zum vergangenen Jahr auf den Großraum "Santo Domingo West".

Aufgrund des wachsenden Stabs an Mitarbeitenden und des eigenen Sport- und Bildungszentrums konnte CCL seit 2010 über 1.000 Kinder und Jugendliche erreichen.

Die meisten Teilnehmenden von CCL kommen dabei weiterhin aus Caballona und Lechería, zwei der größten Bateys der Hauptstadt. Im Folgenden stellen wir einige der Herausforderungen vor, die vor allem Kinder und Jugendliche in den Bateys betreffen.



*Trainer und Platzwart Jodlin Ulysse (links) auf dem Weg vom Batey Lechería zum Training bei Café con Leche.*

## DOMINIKANISCHE REPUBLIK



# Bateys in der Dominikanischen Republik

Im 19. Jahrhundert führte die damals florierende Zuckerindustrie zu hoher Arbeitsmigration aus dem benachbarten Haiti in die Dominikanische Republik. Die haitianischen Arbeiter\*innen wurden oft in ländlichen Regionen untergebracht, den Bateys. Mit dem Einbruch der Zuckerpreise in den 1980er Jahren schrumpfte auch die dominikanische Industrie, wodurch viele Bewohner\*innen der Bateys arbeitslos wurden. In den ursprünglich als Siedlungen für Arbeiter\*innen entstandenen Bateys überwiegt seitdem zunehmende Arbeits- und Perspektivlosigkeit. Zeitgleich entstand ein struktureller Rassismus gegenüber Menschen mit haitianischer Abstammung, welcher bis hin zur Einschränkung von Grundrechten reicht.

Einer Studie der Vereinten Nationen aus dem Jahre 2014 zufolge, verfügt in den dominikanischen Bateys nur jeder fünfte Haushalt über einen Trinkwasseranschluss. Die Hälfte der Menschen besitzt keine Personenstandsdokumente. Während bereits knapp ein Drittel der Menschen nicht richtig lesen und schreiben kann, sind die Bildungschancen in den Bateys geringer als im Rest des Landes. Vor diesen und ähnlichen Herausforderungen stehen auch viele Kinder und Jugendliche aus Caballona und Lechería.

Laut Vereinten Nationen leben insgesamt über 200.000 Menschen in dominikanischen Bateys

## Im Batey Lechería

Die meisten bei Café con Leche teilnehmenden Kinder und Jugendliche kommen aus dem Batey Lechería. Dort arbeitet CCL seit vielen Jahren mit der lokalen Grundschule *Santo Niño Jesús Fe y Alegría* zusammen. Viele Aktionen werden gemeinsam organisiert. Zudem bietet das Trainerteam von CCL Sportunterricht in der Schule an.

Seit 2018 bietet CCL Sportunterricht in der lokalen Grundschule an

Da die meisten Bateys von keinen Statistiken erfasst werden, hat die lokale Grundschule eigens eine umfangreiche Befragung in Lechería durchgeführt. Demnach leben im Batey Lechería 1.476 Personen in 422 Haushalten.

Knapp ein Drittel der Bewohner\*innen sind Kinder zwischen 6 und 18 Jahren.

Laut der Erhebung der Grundschule mangelt es in Lechería an grundlegender häuslicher Infrastruktur und ausreichend Lebensmitteln, vor allem für die Kinder. Chronische Probleme mit der Kanalisation und Müllentsorgung stellen zudem viele Haushalte vor eine hygienische Herausforderung. Stromausfälle bestimmen das tägliche Leben im Batey.



*Paul auf dem Weg von Lechería zum Training von Café con Leche.*

Als Kernelement gegen all diese Herausforderungen sieht Schuldirektorin Luz del Alba de la Cruz vor allem die Bildung. Seit über 20 Jahren engagiert sie sich in Lechería für die lokale Schulbildung und sieht zudem viel Potenzial in der Zusammenarbeit mit Café con Leche. Auch wenn Bildung nicht der einzige Fokus von CCL ist, ist die Unterstützung für Ihre Schule von großer Wichtigkeit. Denn besonders mit der steigenden Anzahl an Kindern im Schulalter gerät die lokale Grundschule an ihre Grenzen.

Doch nicht nur die Klassenräume sind mittlerweile zu klein und es fehlt an Lehrpersonal. Neben mangelnden Kapazitäten für eine wachsende Zahl von Schüler\*innen in Lechería wurde landesweit die Bildungsqualität von der OECD (2015) auf den letzten Platz von 79 Ländern gesetzt.

In einem internationalen Vergleich belegt die Qualität der Bildung den letzten Platz

CCL kann die lokale Grundschule insofern entlasten, dass zwei Trainer\*innen regelmäßig Sportunterricht organisieren und geschulte Pädagog\*innen täglich Hausaufgabenbetreuung anbieten.

Die Beschäftigungssituation ist zudem wenig aussichtsreich. Fair und regelmäßig bezahlte Jobs sind rar. Die meisten Männer arbeiten als Tagelöhner oder als LKW-Fahrer, während die Frauen überwiegend für die Hausarbeit zuständig sind. So berichtet Schulleiterin Alba de la Cruz, dass Lechería über keine adäquaten Spielplätze für Kinder verfügt. Aus diesen Gründen stellt das Programmangebot von CCL eine Bereicherung in vielerlei Hinsicht dar. In einer sicheren Umgebung werden Kinder und Jugendliche in ihrer eigenen Entwicklung gefördert. Die folgenden Seiten berichten über die 2020 angebotenen Aktivitäten sowie über die Einschränkungen durch die andauernde Pandemie.



*CCL Mitarbeitende Rosa Moreira und Jodlin Ulysse im Gespräch mit Eltern in Lechería.*

## Fußball und Sport bei CCL

Café con Leche entstand mit der Idee von Sport für persönliche Entwicklung. Sport treiben, Spaß haben, dabei etwas lernen. So werden nicht nur körperliche Fähigkeiten trainiert, sondern auch die achtsame Wahrnehmung der Umwelt und der Respekt vor Spielregeln und Mitmenschen. Zudem fördern Teamsportarten wie Fußball das Bewusstsein für Mitmenschen und die Gruppe.

Darüber hinaus gelingen CCL durch Freundschaftsspiele zwei weitere Komponenten zur sozialen Kohäsion. Einerseits lernen Kinder und Jugendliche der Bateys andere Gemeinden kennen, andererseits werden externe Gemeinden für die Lebensrealität vieler Kinder in den Bateys sensibilisiert. Leider schränkte die Pandemie zuletzt viele solcher, sonst regelmäßiger Aktivitäten ein.



*Wily (20) ist seit 2015 Spieler bei CCL und seit 2018 Teil des Trainerteams.*

CCL nutzt die Methodik des Fußballs vor allem, um soziale Kompetenzen zu fördern: Toleranz, Respekt, Ehrlichkeit und Fairness stehen vor dem Leistungsgedanken. Durch die enge Zusammenarbeit mit lokalen Schulen und eigens initiierte Bildungsangebote trägt CCL zudem zur Prävention von Schulabbrüchen bei.

2020 nahmen 385 Mädchen und Jungen am Training von CCL teil

Im Jahr 2020 konnte CCL 260 Trainingseinheiten für Kinder und Jugendliche anbieten. Diese setzen sich zusammen aus einem gemeinsamen Frühstück, Spiel- und Lernangeboten sowie dem anschließenden Fußballtraining.



Täglich von Montag bis Samstag kommen viele Mädchen und Jungen vor- und nachmittags zum Training. Den tropischen Temperaturen wirkt das gemeinsame Frühstück, bestehend aus Obst und Snacks, als ein schmackhaftes Energiepaket entgegen. Gut gestärkt beginnt der CCL-Alltag an der frischen Luft. Im Frühjahr 2020 musste jedoch der gesamte Trainings- und Spielbetrieb aufgrund der Pandemie ausgesetzt werden.

Im Juli erließ das dominikanische Sportministerium Leitlinien zur Regulierung von Sportstätten. CCL reagierte entsprechend mit einer Reduzierung der Teilnehmenden, setzte Spiele mit anderen Teams aber weiter aus.

Dabei ermöglichte das eigene Sport- und Bildungszentrum in der Natur sowie die Fortzahlung aller Gehälter der Mitarbeitenden während des Lockdowns die schnelle Wiederaufnahme der Aktivitäten.



## Bambinis: Sport für die Jüngsten



*Das Spielfeld für die Bambinis ist direkt in Lechería und damit immer in Reichweite.*

Neben dem täglichen Training bei CCL bietet das Trainerteam weitere sportliche Aktivitäten im Batey Lecheria an, um auch die jüngeren Altersgruppen zu erreichen. Das sogenannte Training für "Bambinis" steht allen Kindern bis 10 Jahren offen und wurde 2020 bereits im dritten Jahr in Folge angeboten.



*"Ein Ort unerschöpflicher Freude".*

**Im Schnitt waren 2020 bei jedem Training 14 Bambinis, ein Viertel davon Mädchen**

Im Fokus steht die regelmäßige Freizeitbeschäftigung für die Jüngsten. Einerseits bietet dies Mädchen und Jungen in Lechería die erste Möglichkeit zu organisierten Spiel- und Sportangeboten. Andererseits lässt es das Trainerteam von CCL speziell die Bedürfnisse der neuen Generationen antizipieren.

Trainer Jodlin, der selbst in Lechería lebt, kommentiert dazu, dass als Alternative lediglich das Spielen auf der Straße bestünde. Im Umkehrschluss bereite das Bambini-Programm von CCL allen Eltern Erleichterung.

So fördert CCL früh den Schutz der jüngsten Teilnehmer\*innen der Gesellschaft. Gleichzeitig ist das Training für Bambinis eine unerschöpfliche Quelle von Freude und guter Laune.



*Jodlin (28) und Charina (23) organisieren das Training für die "Bambinis".*

# Im Gespräch



Sobald die jüngsten

Mädchen und Jungen aus der Schule kommen, gibt es keine gesunde Aktivität in der Nähe, die ihnen etwas Positives bringen kann. Die Eltern müssen lange arbeiten und Zuhause gibt meist keinen Platz zum Spielen.

Sport trägt zu ihrer geistigen und körperlichen Entwicklung bei, denn wenn sie klein sind, passt sich ihr Gehirn dem an, was es vorfindet. Wenn sie dann auf einen Teamsport wie Fußball stoßen, hilft ihnen das enorm in ihrem Wachstum.

*Jodlin Ulysse (28) lebt selbst in Lechería, ist u.a. Jugendtrainer bei CCL und berichtet hier über seine Ideen für das Bambini-Programm*



Bambinis beobachten wir auch bei der jüngsten Altersgruppe eine größere Teilnahme der Jungen. In Zukunft ist es mir daher ein Anliegen, noch mehr junge Mädchen für den Sport begeistern zu können. Denn zuletzt stärkt CCL nicht nur die individuelle Entwicklung, sondern auch die Gemeinschaft.

Aktuell trainieren wir noch auf einem öffentlichen Basketballplatz, der uns von der Gemeinde freundlicherweise



*Trainer Jodlin wünscht sich für die Bambinis einen eigenen Platz wie für seine U13 (Foto).*

Gleichzeitig ist Fußball verbindend, er lehrt die Kinder das Teilen und wie man sich mit Gleichaltrigen verhält. Wenn sie jung sind, wollen Kinder immer dort sein, wo es kreative Aktivitäten und Bewegung gibt. Trotz des offenen Programms für alle

zur Verfügung gestellt wird. Mein Wunsch für die Zukunft ist es, einen eigenen Platz für die Bambinis zu haben, der es uns ermöglicht, das Training in Jungen-, Mädchen- und gemischten Gruppen anzubieten und so das Angebot weiter auszuweiten.

## Bildung bei Café con Leche



Die "biblioteca" von CCL beherbergt eine Vielzahl von Kinder- und Sachbüchern.

Die Dominikanische Republik definiert als eines der Ziele ihrer nationalen Entwicklungsstrategie "Hochwertige Bildung für alle". Gleichzeitig berichtet das Bildungsministerium, dass über 75 % der Schüler\*innen Defizite in der Landessprache Spanisch vorweisen und nur 4% der Zwölfjährigen ihrem Altersniveau in Mathematik entsprechen. Hinzu kommt, dass Kinder in den Bateys tendenziell noch schlechter abschneiden.

Bei der letzten PISA-Studie (2018) belegte die Dominikanische Republik in den Bereichen Naturwissenschaften, Mathematik und Leseverständnis den letzten Platz. Zeitgleich steigt die Anzahl an Kindern im Schulalter vor allem in den Bateys. Für Café con Leche unterstreichen diese Tatsachen die Notwendigkeit zur Kooperation mit lokalen Schulen einerseits sowie zum Ausbau des eigenen, ergänzenden Bildungsangebots andererseits.

Das Bildungsprogramm von CCL umfasst vier Komponenten

- ✘ *täglicher Ergänzungsunterricht in den Fächern Spanisch und Mathematik*
- ✘ *tägliche Hausaufgabenbetreuung*
- ✘ *Sportunterricht in der Grundschule in Lechería*
- ✘ *Stipendien für Studiengänge und Fortbildungen*

Aufgrund der Pandemie war der dominikanische Schulbetrieb für mehrere Monate unterbrochen. Vor dem Hintergrund der anhaltenden, generellen Bildungsdefizite nahm so der Bedarf an zusätzlichen Lernangeboten im Batey Lechería und der Umgebung weiter zu.

Mit Ausnahme der Stipendien waren jedoch auch alle Bildungsaktivitäten von CCL von April bis August 2020 durch die Pandemie unterbrochen.

Durch regelmäßige Schul- und Elternbesuche fördert CCL die durchgängige Bildung aller teilnehmenden Kinder

Vor allem die Lernräume an der frischen Luft erlaubten es dem CCL-Team jedoch, die Aktivitäten im Bildungsbereich unter Einhaltung verschiedener Hygienemaßnahmen schnell wieder aufzunehmen.



*Trotz der Einschränkungen durch die Pandemie konnte CCL 2020 zahlreiche Bildungsaktivitäten anbieten.*

## Im Gespräch

“ Vor allem in den letzten Monaten wurde die Zusammenarbeit zwischen den Organisationen essentiell, um den Bildungserfolg vieler Kinder sicherzustellen. In Lechería nimmt **der von CCL in meiner Schule angebotene Sportunterricht** dabei eine Schlüsselrolle ein. Neben der ausgeweiteten Betreuung vieler Kinder fokussiert das Engagement von CCL im Batey zudem:

- Entwicklung individueller Kompetenzen aller Kinder
- Sozialisierung von Problemen in einer Gemeinschaft
- Schaffung gemeinsamer Räume zur Stärkung von Teamarbeit

Seit dem Ausbruch der Pandemie unterstützte CCL darüber hinaus bei folgenden Maßnahmen:

- Lebensmittellieferungen während der Covid-19-Pandemie
- Koordination der im Batey aktiven Organisationen zur Verbesserung der schnellen Krisenhilfe

*Luz del Alba de la Cruz (36),  
Direktorin der Grundschule Santo  
Niño Jesús Fe y Alegría in Lechería,  
über die Arbeit von CCL*



Neben dem Sportunterricht sind auch die Betreuungsangebote für die Bambinis in Lechería hervorzuheben. Der Sport für die Jungen und Mädchen im Grundschulalter vermittelt insbesondere das gemeinschaftliche Lernen. Zudem fördert er die Entwicklung von motorischen Fähigkeiten. Er stärkt die Konzentrationsfähigkeit und hilft bei der Steuerung von Emotionen, welche auch im Fokus der Grundschule stehen.

Die Grundschule in Lechería und ihr gesamtes Kollegium, welches übrigens überwiegend aus Lehrerinnen besteht, freut sich sehr über dieses Engagement und die enge Zusammenarbeit mit CCL. Schließlich spüren alle die positiven Auswirkungen auf die Schüler\*innen, die Tag für Tag dem Sportunterricht entgegenfiebern.



# Stipendien

In der Dominikanischen Republik gibt es ähnlich wie in Deutschland ein dreistufiges staatliches Bildungsangebot: Grundschule, weiterführende Schule und Studium. Marginalisierte Gruppen, zu denen auch Teilnehmende von CCL zählen, sind jedoch stark benachteiligt. Mangelnde schulische Infrastruktur, weite Anfahrtswege und eine Vielzahl von Einflussfaktoren, wie z.B. früh zum Haushaltseinkommen beitragen zu müssen, hindern die viele Kinder und Jugendliche, ihr Bildungspotenzial auszuschöpfen.

Für CCL ist es von großer Bedeutung, dazu beizutragen, die Bedingungen zu schaffen, die es diesen Kindern ermöglichen, Entscheidungen zu ihrem Wohl und für ihre eigene Zukunft zu treffen. Auf diese Weise konnten im letzten Jahr vier junge Menschen mit Stipendien unterstützt werden. Jedes der Stipendien deckt die Kosten für Unterricht, Material und Anfahrtskosten ab. Die Bewerbung für ein Stipendium steht allen Kindern und Jugendlichen offen, die bei CCL teilnehmen.

## Stipendiat José Ramón

José Ramón (17) ist seit seinem 8. Lebensjahr Spieler bei CCL. Seit 2014 erhält er ein Schulstipendium. Außerdem profitierte er vom CCL-Dokumentenprogramm und erhält ein weiteres Fußballstipendium der *Barça Academy* in Santo Domingo.

Trotz der Herausforderungen, die der Schulwechsel mit sich brachte, berichtet José Ramón, dass er dadurch gelernt habe, sich besser konzentrieren und vor anderen ausdrücken zu können.

All die Jahre des Fußballspiels sowohl bei CCL als auch beim Training der *Barça Academy* ließen ihn natürlich von einer Sportkarriere träumen. Dennoch möchte sich José



*José Ramón ist einer von vier Jugendlichen, die 2020 ein Stipendium von CCL erhielten.*

Ramón zuerst auf seinen Abschluss konzentrieren und dann ein Studium zum Bauingenieur beginnen.

## Geschlechtergleichheit

Seit bei CCL das erste Mal gegen den Ball getreten wurde, sind weibliche Spielerinnen ein Teil des Teams. Jedoch wird Sport in vielen Teilen der Dominikanischen Republik nach wie vor als eine ausschließlich männliche Angelegenheit wahrgenommen.

2020 haben 108 Mädchen und junge Frauen an CCL-Aktivitäten teilgenommen

Um der Benachteiligung von Mädchen und jungen Frauen entgegenzuwirken, kombiniert CCL mehrere Ansätze. Durch die Beachtung der spezifischen Erfahrungen und Bedürfnisse der Mädchen in Lechería und Caballona und durch die Stärkung der Beziehungen zu deren Eltern können die Bedürfnisse junger Frauen besser verstanden werden. Die entsprechende Anpassung der CCL Aktivitäten fördert so gezielt die frühzeitige Einbindung in den Sportalltag. Schließlich steigt die Motivation für viele Mädchen, motorische und soziale Fähigkeiten zu entwickeln.



Bei der Mädchengruppe in Lechería.

Darüber hinaus bietet die Mädchengruppe eine Möglichkeit zur Erkundung neuer Themen, dem Umgang mit persönlichen Grenzen und eigenen Zukunftsplänen. Trotz der Einschränkungen durch die Pandemie waren 2020 mehrere Aktivitäten möglich:

**Besuch der Ausstellung "Frauen & Wissenschaft"**

**Besuch und Führung durch das örtliche Krankenhaus**

**Workshop zur Beschäftigungssituation der Frau**



**Fotoworkshop von Fotografika**

**Ausflug in die historische Altstadt Santo Domingos**

**Gruppenworkshop zu gegenseitigen Erwartungen und Verpflichtungen**

# Im Gespräch mit Grisel

Grisel ist Teilnehmerin der Mädchengruppe und gehört seit 2010 zur Mädchenmannschaft von CCL. Als sie 9 Jahre alt war, kam ein Trainer in ihre damalige Schule und machte auf das kostenlose Programm von CCL aufmerksam. Zusammen mit ein paar Freundinnen besuchte sie das erste Training. Grisel erinnert sich, dass sie sich sofort in die Atmosphäre verliebte und sich umgehend entschied, regelmäßig zum Training zu kommen. Viele ihrer Freundinnen konnten den Sport allerdings nicht weiterverfolgen, da die zu tragende Verantwortung für ihre Familien noch im Kindesalter zu groß wurde. Grisel bemühte sich so gut es ging, Zeit für den Fußball zu finden, auch weil sie bei CCL so viele positive Erfahrungen gemacht hatte. Neben dem "sich auspowern" schwärmt Grisel vor allem von der stetigen Unterstützung der Trainer\*innen, wenn sie sie gebraucht hat. Mit der Zeit wurde Grisel so wiederum zu einem Vorbild für Jüngere und teilt ihre Erfahrung seitdem, so gut sie kann.



*Grisel (2. v. links) gewann 2014 mit der Mädchenmannschaft das CCL Sommerturnier.*



*Grisel (19) kommt aus Lechería und spielt seit 2010 Fußball bei CCL.*

Sie ist sich bewusst, dass mit 19 Jahren ihre Freizeit zunehmend eingeschränkt ist. Dennoch hilft ihr CCL nach wie vor, Dinge zu sehen, die sie zuvor nicht kannte, den Kopf frei zu bekommen und Probleme zumindest eine Zeit lang auszublenden.

Grisel wünscht sich für sich und CCL, die Mädchen ihrer Gemeinde weiterhin zu unterstützen. Für sie persönlich, so Grisel, sei es eine Chance, viele neue Dinge zu lernen und weiterzugeben, bevor ihre persönlichen Verpflichtungen dies nicht mehr zulassen.

Für ihre eigene Zukunft wünscht sich Grisel, dass sie sich weiterhin mit der Mädchengruppe treffen und zeitgleich studieren kann, vielleicht mit einem Stipendium von CCL. Und dass sie dem CCL-Team ihre Unterstützung noch viele Jahre bei vielen weiteren spannenden Aktivitäten anbieten kann.

## Nikaulis Ricart und die Rolle der interinstitutionellen Zusammenarbeit

*Nikaulis Ricart (50), seit 11 Jahren Koordinatorin des weltwärts-Programms für Freiwillige mit dem DED, der GIZ und Ecoselva in der Dominikanischen Republik, berichtet über ihre Erfahrungen mit CCL*



In diesem Jahr 2020 ist es genau 10 Jahre her, dass ich eine E-Mail von Sebastian Geissel erhielt, der sich damals in Santo Domingo aufhielt mit dem Ziel, das Projekt Café con Leche in Caballona wieder aufleben zu lassen.

Durch ein anschließendes Treffen mit Sebastian hatte ich das Vergnügen, das damalige Projekt von CCL kennenzulernen. Schon zuvor war es mein Job, Freiwillige mit Organisationen zu vernetzen. Mit dem Besuch bei CCL wusste ich sofort, dass dies eine der vielversprechendsten Organisationen für das weltwärts-Freiwilligenprogramm sein würde.

In jedem Fall legte die Einbindung des ehemaligen Freiwilligen Fabian Pilz im März 2011 den Grundstein für die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen "weltwärts" und CCL.

*"Café con Leche ist eine der vielversprechendsten Organisationen für Freiwillige in der Dom. Republik"*

Seitdem unterstützte bereits über ein Dutzend Freiwilliger CCL bei seinem täglichen Engagement mit Kindern und Jugendlichen. Besonders beim Fußballtraining setzt CCL auf die effektive Einbindung von Freiwilligen.



*Fabian Pilz 2011 beim Training mit Kindern und Jugendlichen aus Caballona und Lechería, als CCL noch über keine eigene Sportanlage verfügte.*



*Ein Teil der Sportanlage von CCL im Oktober 2020.*

CCL unterscheidet sich von anderen Aufnahmeorganisationen des weltwärts-Programms durch die gute Koordination der Freiwilligen, durch die Multikulturalität seiner Mitarbeitenden und durch sein soziales Engagement für die Kinder und Jugendlichen der anliegenden Gemeinden. Hervorzuheben ist zudem die große Seriosität im Umgang mit Spendengeldern und Mitarbeitenden.

*"Der Erfolg der vergangenen 10 Jahre fußt auf hingebungsvoller Zusammenarbeit des gesamten CCL-Teams"*

Ich bin Augenzeugin der stetigen Entwicklung und Erfolge, die CCL in den letzten zehn Jahren gemacht hat - trotz aller Hindernisse, wie z.B. der aktuellen Pandemie. Dank des bedingungslosen Engagements von Mitarbeitenden und ehemaligen Freiwilligen sowie der Großzügigkeit deutscher Unterstützer\*innen können viele Kinder und Jugendliche täglich Sport und Spaß in einem sicheren Umfeld genießen und so schlechten Gewohnheiten aus dem Weg gehen.

In meinen Augen steht CCL für das Zusammentreffen und die Verschmelzung dreier Kulturen. Bei CCL wird deutlich, dass Menschen unabhängig von ihrer Nationalität ein großartiges Team sein können und dass große Ziele gemeinsam erreicht werden können. CCL ist es wert, dass wir es auf seinem Weg als NGO, die nur das Wohl für die Kinder und Jugendlichen der Dominikanischen Republik will, weiterhin begleiten und unterstützen.



*Nikaulis Ricart kennt CCL seit 2010.*

## Café con Leche und Covid-19

Im März 2020 reagierte die dominikanische Regierung auf die Covid-19-Pandemie mit Gegenmaßnahmen. Der temporäre Ausnahmezustand umfasste eine Ausgangssperre und die Schließung von Schulen, den meisten Geschäften und des Sportbetriebs.

CCL Mitarbeitende erhielten während des Lockdowns weiterhin ihr volles Gehalt

Parallel zur Eindämmung des Virus stand auch die Deckung der Grundbedürfnisse im Fokus. Einkommensschwache Familien in den Bateys waren von den Folgen der Pandemie am stärksten betroffen. Die Regierung organisierte die direkte Ausgabe von Lebensmitteln und verteilte Solidaritätskarten, die in Supermärkten gegen Lebensmittel eingetauscht werden konnten. Dennoch erreichten die Hilfen viele Familien in den Bateys nicht.



In dieser Zeit unterstützte das Team von CCL die Grundschule in Lechería bei der Verteilung von Lebensmitteln (siehe auch S.13). Wöchentliche Rationen wurden vom Bildungsministerium und *Save the Children* bereitgestellt. Ergänzt durch weitere Spenden der Stiftungen *León Jimenes* und *ayuda.do* wurden im Wochentakt Hilfspakete an die bedürftigsten Familien in den Bateys verteilt, darunter viele CCL-Teilnehmende.



CCL priorisiert die Hygienemaßnahmen während aller stattfindenden Aktivitäten.

Zur Krisenversorgung im Batey zählte zudem das Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen mit etwa 1.500 Gesichtsmasken, *Pizza Hut DR* mit Pizzalieferungen und *Colgate* mit Zahnbürsten und 5.400 Seifen zur Prävention von Covid-19.

Während der Monate des Lockdowns organisierte CCL Online-Angebote für Kinder und deren Familien. Diese reichten von Online-Spielen mit dem Trainerteam bis zur psychologischen Unterstützung und Beratung durch Sozialarbeiterin Rosa.



Die monatelangen Schulschließungen haben schwerwiegende Folgen für die ohnehin schon geringen Bildungsmöglichkeiten vieler Kinder. Lehrerin Norma initiierte eine eigene Sprechstunde, um die Folgen für die am meisten betroffenen Kinder abzufedern.



*"Den staatlichen Regulierungen folgend, konnten wir manchmal in Kleingruppen arbeiten, manchmal mussten wir alles auch wieder schließen."*

Carlos García (Direktor von CCL)

Noch während des Lockdowns erarbeitete das CCL-Team um Carlos García ein Hygienekonzept, um die Betreuung vieler Kinder schnell wieder ermöglichen zu können. Mit der schrittweisen Lockerung der Maßnahmen durch die Regierung konnte CCL so das Sport- und Bildungsangebot im August unter strengen Hygieneregeln wieder aufnehmen.



## Hygiene beachten, Sport treiben

CCL konnte sich auf die aufgrund der Pandemie verhängten Einschränkungen einstellen, indem das Fußballtraining angepasst und das Bildungsprogramm verstärkt wurde. Dennoch mussten auch viele CCL-Aktivitäten unterbrochen werden. Regelmäßige Treffen der Mädchengruppe, Sportunterricht und Fußballtraining für Bambinis sowie alle Freundschaftsspiele mit anderen Teams mussten ausgesetzt werden.

Trotz vieler Auflagen liegt dem Team von CCL viel an der Aufrechterhaltung der Betreuungsangebote für die Kinder und Jugendlichen der Gemeinden. Die meisten Mitarbeitenden von CCL sind selbst in der Region aufgewachsen und möchten zu deren Stärkung beitragen.



*CCL Teamsitzung zur Besprechung weiterer Hygienemaßnahmen.*



*Carlos García, Direktor von CCL.*

*"Während des Lockdowns arbeiteten wir so gut es nur ging über alle möglichen Kanäle, ob online zur Hausaufgabenhilfe oder durch die Unterstützung von Einkäufen für einkommensschwache Familien."*

*Charina JnBaptiste (Trainerin)*

Die weiterhin andauernde Ausnahmesituation erhöht die Anforderungen sowohl an die Arbeit des Teams von CCL also auch an die zusätzlich benötigten Ressourcen. Dennoch konnte auch in 2020 großartige Arbeit für die Kinder und Jugendlichen in Santo Domingo geleistet werden. Die folgende Seite liefert einen Überblick über Erfolge von CCL in 2020 trotz Pandemiebedingungen.

# Evaluation 2020

CCL misst systematisch seinen Beitrag für die Gesellschaft, insbesondere für die Förderung von Mädchen, Jungen und jungen Erwachsenen in Santo Domingo. Die hier gelisteten Zahlen sollen dabei helfen, die Arbeit von CCL in 2020 zu illustrieren. Ausführliche Informationen über die Methodik zu Erhebung und Evaluierung finden sich auf der Website: [www.cafe-con-leche.org](http://www.cafe-con-leche.org)



*"Ich komme gerne zu CCL, weil ich hier mit meinen Freunden Spaß habe und ich bei allem unterstützt werde, Titi ist ein sehr guter Trainer."*

Anonyme Teilnehmendenbefragung 2020



**95%** gefällt das Fußballtraining immer

**68%** gehen gerne zur Hausaufgabenbetreuung

**96%** würden ihre\*n beste\*n Freund\*in zu CCL mitnehmen



5

Aktivitäten zur Stärkung der Geschlechtergleichheit



385

Teilnehmende in 2020



272

Sportaktivitäten für alle Altersgruppen



4

Stipendiat\*innen



4.862

Gemeinsame Frühstücke



161

Bildungsangebote



500

Atemschutzmasken für den geschützten Lernbetrieb



10

Kindern wurde erfolgreich bei der Beschaffung ihrer Geburtsurkunde geholfen



20

Familien wurden während des Lockdowns regelmäßig mit Nahrungsmitteln versorgt



220

Essenspakete wurden zu Beginn der Pandemie verteilt



5.400

Seifen zur Covid-19 Prävention für die Familien aller Teilnehmenden

## Finanzen 2020

Auf dieser Doppelseite sind die Einnahmen und Ausgaben des deutschen Vereins *Café con Leche* e.V. dargestellt. Dieser überweist seine Einnahmen ausschließlich an die dominikanische NGO *Club de Fútbol Café con Leche*, die alle CCL Aktivitäten durchführt. Im Sinne einer nachhaltigen Entwicklungszusammenarbeit ist es in unserem Interesse, dass sich die dominikanische NGO auch zunehmend eigenfinanziert. So betragen die Gesamtausgaben der NGO in 2020 56.768 €, wovon der deutsche Verein *Café con Leche* e.V. 91 % (51.520 €) finanziert hat. Die Ausgaben sind hier dargestellt. Die restlichen Mittel (9 %), hat die dominikanische NGO selbst über einen Projektantrag bei der FIFA Foundation eingeworben.

### Einnahmen 2020

Die Einnahmen belaufen sich 2020 auf 64.644€, was einen Anstieg von fast 30% gegenüber dem Vorjahr darstellt. Mehrere Spendenevents wurden Pandemiebedingt abgesagt.

Die online-Kampagnen CCLMusic und CCLxMAS sowie einige Geburtstagspenden konnten dies aber kompensieren. Zudem verdoppelte sich die Summe an Dauerspendsen. Herzlich Willkommen an alle neuen CCL-Unterstützer\*innen!

### Ausgaben 2020

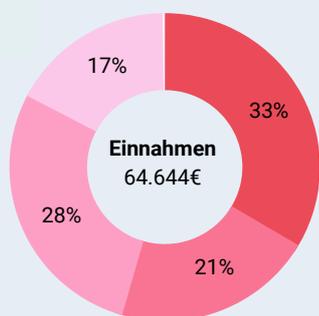
Die Ausgaben betragen 2020 51.520€ und sind damit um 12% geringer als im Vorjahr. Entsprechend Pandemie konnten 2020 deutlich weniger Aktivitäten angeboten werden. Hingegen wurden alle Gehälter zu 100% weiter ausgezahlt, was den hohen Anteil an Personalkosten erklärt (82%). Deutlich erkennbar sind zudem die beiden Kernangebote Fußball und Bildung, welche zwei Drittel der Ausgaben vereinen. Die Programme zur Stärkung der Geschlechtergleichheit und Dokumentenbeschaffung befinden sich weiter im Aufbau. Die Infrastrukturausgaben beinhalten außerdem eine Reinigungskraft und Sicherheitspersonal.

### **Erneut 100% der Spenden in der Dom. Republik eingesetzt**

Bank- und Transaktionsgebühren, die bei der Spendenüberweisung anfallen, betragen 393€ und werden von den Ehrenamtlichen in Deutschland erstattet. Nicht in dieser Übersicht enthalten sind

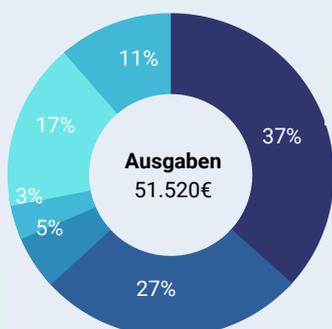
Verwaltungsausgaben in Deutschland (z.B Kosten für Druck oder Website). Diese betragen 2.433€, laufen nicht über das Spendenkonto und werden direkt von den Ehrenamtlichen bezahlt.

- Dauerspendsen
- Aktionen
- Erlöse
- Einzelspenden
- Unternehmen



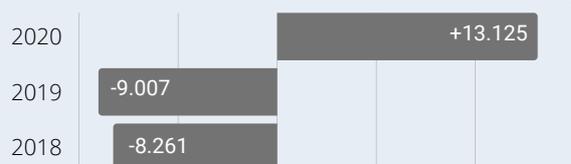
Einnahmen 2020	€	%
Dauerspendsen	21.638	33
Einzelspenden	13.545	21
Aktionen	18.254	28
Unternehmen	11.050	17
Erlöse	157	0
<b>Summe 2020</b>	<b>64.644</b>	<b>100</b>
Summe 2019	49.812	

- Fußball
- Bildung
- Geschlechtergleichheit
- Dokumente
- Verwaltung
- Infrastruktur



Ausgaben 2020	€	%
Fußball	18.886	37
Bildung inkl. Stipendien	13.646	27
Geschlechtergleichheit	2.762	5
Dokumente	1.757	3
Verwaltung, Sonstige	8.618	17
Infrastruktur	5.851	11
<b>Summe 2020</b>	<b>51.520</b>	<b>100</b>
Summe 2019	58.819	

### Einnahmenüberschuss in €



### Vermögen 2020

01.01.2020	36.450 €
Einnahmenüberschuss 2020	13.125 €
31.12.2020	49.575 €

Fußball  
Freude  
Zukunft



Fútbol  
Alegría  
Futuro

Café con Leche e.V. - Derler Straße - 66333 Völklingen

Vertretungsberechtigter Vorstand und Vorsitzende:

Birgit Pilz - Tim Grothey - Moritz Stolz

Birgit Pilz - Bremthalerstraße 22 - 65207 Wiesbaden

#### Spendenkonto:

Café con Leche e.V. - IBAN: DE16 5502 0500 0001 6163 00 - Bank für Sozialwirtschaft

Spendenbescheinigungen werden ab 200 € pro Jahr automatisch am Anfang des Folgejahres ausgestellt.

#### Freistellungsbescheid:

Café con Leche e.V. ist nach dem letzten zugestellten Bescheid vom 20.08.2019 des Finanzamtes Saarbrücken als gemeinnützig anerkannt und somit gemäß §5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer befreit. Spenden an Café con Leche e.V. sind gemäß § 10 b Abs. 1 EStG steuerlich abzugsfähig.

## Ein besonderer Dank

Café con Leche wäre ohne die Unterstützung seiner Spender\*innen und Partner\*innen nicht das, was es heute ist. Für dieses herausragende und tatkräftige Engagement in Deutschland und der Dominikanischen Republik bedankt sich das Team von CCL von ganzem Herzen!

Neben großartigen 279 Einzel- und 77 Dauerspender\*innen in 2020, möchte sich CCL bei folgenden Personen und Institutionen für ihr besonderes Engagement im vergangenen Jahr bedanken:

mediserv Bank GmbH	Grafik+Layout Sigrid Lessing
Atem Morfaw	Hannah Stienen
Barca Academy Santo Domingo	Harje Johannes Kjellberg Rosario
Bürgerverein Miteinander-Füreinander Gerflangen	Haus der Stiftens
Detays	move4lives
Deutsche Botschaft Santo Domingo	OpenRim
DiGiTEXX	Praxis Dr. Klossok Boppard
DJ Korti	Richard Groß & Alex Haida
Dominikanisches Sportministerium	RT Impresos S.R.L.
ecoselva	Saarländischer Fußballverband
Erzbistum Köln	Save The Children R.D.
Katholisches Rundfunkreferat Köln	Senior Experten Service
Fokolarbewegung Münster	SV Gerlangen-Fürweiler
Gilberto Nuñez	SV Langschede
	Zentrum Innere Medizin Völklingen



# Team

Während die Spenden das Fundament für das Engagement von Café con Leche bilden, fußen alle Aktivitäten, die 2020 umgesetzt wurden, auf der täglichen Arbeit des CCL-Teams. Erfolg gelingt nur im Team: *Somos un equipo!*

## CCL-Team Dominikanische Republik: C.F. Café con Leche Inc.



Justina "Norma" Alvarez, Vidalia Ledesma, Javier Minyeti, Wili Lorenzo, Carlos García, Edwin "Titi" García, Charina JnBaptiste, Jodlin Ulysse, Natalia JnBaptiste, Rosa Moreira.

## CCL-Team Deutschland: Café con Leche e.V.



Sina Nielsen, Malte Reichart, Lea Gratzel, Tim Grothey, Sebastian Geissel, Lenn Tempel, Birgit Pilz, Aron Mußhoff, José Niethammer, Jakob Stuchtey, Dominik Maxelon, Louis Klobes, Jascha Messing.



Fußball  
Freude  
Zukunft



Fútbol  
Alegría  
Futuro

Café con Leche bietet seit 2010 kostenlose Sport- und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche in Santo Domingo an.

Die hier abgebildeten Motive zeigen Isael, Ehydi und Appolos bei Aktivitäten von Café con Leche und wurden von der ehemaligen Freiwilligen Vera gezeichnet.

